

Ressort: Finanzen

Knauf will weiter in Russland investieren

Iphofen, 26.03.2015, 16:23 Uhr

GDN - Der Gips-Konzern Knauf will weiter in Russland investieren: "Wir haben nicht die Absicht, unser Engagement zu verringern", sagte der geschäftsführende Gesellschafter Manfred Grundke dem "Handelsblatt" (Freitagsausgabe). "Wir versuchen gerade, im privaten Wohnungsbau in Russland stärker Fuß zu fassen, und arbeiten mit dem russischen Unternehmen Sveza, das zur Mordaschow-Gruppe gehört, zusammen."

Beide Firmen wollen Häuser in Modulbauweise herstellen. Das Familienunternehmen Knauf aus dem bayerischen Iphofen beschäftigt in Russland rund 5.400 Mitarbeiter und betreibt zahlreiche Werke, um Gipsplatten für den Bau zu produzieren. Es hatte sich schon früh in den russischen Markt gewagt und dort investiert, berichtet das "Handelsblatt".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52032/knauf-will-weiter-in-russland-investieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619